

Behörde

Ort, Datum		
Sachbearbeiter(in)	Zimmer-Nr.	
Telefon	Durchwahl (Nbst.)	Telefax
E-Mail		
Kassen-/AktENZEICHEN		

Offene Forderung wegen Rückbelastung Lastschrift

- Nichteinlösung Kontoauflösung
 Widerspruch

Sehr geehrte(r),

Auf Grundlage des von Ihnen erteilten SEPA-Lastschriftmandats für:

wurde von uns ein Lastschrifteinzug am in Höhe von EUR vorgenommen.

Von Ihrem kontoführenden Geldinstitut wurde die Lastschrift nicht eingelöst.

am zurückbelastet.

Wird von einer Gemeinde-/Stadt-/Kreiskasse die auf Grund eines SEPA-Lastschriftmandats vorgelegte Lastschrift nicht eingelöst bzw. wird diese zurückbelastet, können die Ansprüche der Gemeinde/Stadt/des Kreises nur direkt gegenüber dem Zahlungspflichtigen geltend gemacht werden.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, unter Angabe des obigen Kassen-/AktENZEICHENS

die offene Forderung in Höhe von EUR

+ Rückbelastungsgebühr Ihres Geldinstituts EUR

= Gesamtbetrag EUR

bis zum auf unser Konto (siehe unten) zu überweisen.

Wir weisen darauf hin, dass ein erteiltes SEPA-Lastschriftmandat erlischt, wenn die Lastschrift entweder durch die Bank abgewiesen oder vom Zahlungspflichtigen wegen Widerspruch zurückgebucht wird. Das bedeutet, wenn weiter abgebucht werden soll, muss ein erneutes SEPA-Lastschriftmandat erteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Bankverbindungen